

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Stadt Neumünster - FD Gebäudewirtschaft, Abt. Hochbau</u>		
Straße	<u>Brachenfelder Str. 1-3</u>		
PLZ, Ort	<u>24534 Neumünster</u>		
Telefon	<u>0 43 21/9 42-2885</u>	Fax	<u>0 43 21/9 42-26 65</u>
E-Mail	<u>zentrale.vergabestelle@neumuenster.de</u>	Internet	<u>www.neumuenster.de</u>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer	<u>147-22</u>
---------------	---------------

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Am Neuen Kamp 55a, 24537 Neumünster
Kita Gartenstadt

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Neubau Kita Gartenstadt, Zimmerer- und Trockenbauarbeiten

Für die Stadt Neumünster soll eine Kindertagesstätte mit 1 Krippengruppe und 4 Elementargruppen, dazugehörige Sanitärräume, einem großen Speiseraum mit Ausgabeküche, einem Bewegungsraum und diversen Verwaltungs-, Personal und Nebenräumen erbaut werden.

Auf dem ca. 3.771 qm großen Grundstück ist ein Neubau mit ca. 8.220 cbm Bruttorauminhalt und ca. 1.500 qm Nutzfläche geplant.

Der Neubau besteht aus drei eingeschossigen und einem zweigeschossigen Baukörpern mit einer dazwischenliegenden Flurzone mit einem Flachdach.

Das Gebäude wird als Massivbau mit Flachgründung aus StB-Streifenfundamenten und tragender StB-Sohle, Außenwänden aus Porotonziegeln und Innenwänden aus KS-Mauerwerk, StB-Wänden, StB-Stützen und teilweise StB-Decken errichtet.

Über den vier Baukörpern sind hölzerne Satteldächer mit unterschiedlichen Dachneigungen, mit Eindeckung aus Aluminiumprofiltafeln vorgesehen. Aus Brandschutzgründen werden Teile der Steildächer aus geneigten StB-Decken vorgesehen. Die Verbindungsbereiche zwischen den Steildächern und der Laubengang im OG erhalten eine StB-Decke mit Gefälledämmung und Folieneindichtung, beim Laubengang mit aufgeständertem Plattenbelag.

Das Obergeschoß wird im Innen- und Außenbereich jeweils mit einer StB-Treppe erschlossen.

Die Fassaden werden größtenteils mit Verblendmauerwerk, zurückspringende Fassadenbereiche mit einer Holzschalung bekleidet.

Der Wärmebedarf des Gebäudes wird mit einer Luft-Wasser-Wärmepumpe, Fußbodenheizung und dezentraler, elektrischer Trinkwassererwärmung

gedeckt. Für die Be- und Entlüftung der Gruppenräume, Küche und der innenliegenden Sanitärbereiche sind 3 Lüftungsanlagen geplant.

Das Gebäude erhält neben der allgemeinen Elektroausstattung eine Sicherheitsbeleuchtung, eine

Brandmeldeanlage, sowie eine Blitzschutzanlage.

Die Freianlagen umfassen ein Nebengebäude, PKW- und Fahrradstellplätze, befestigte Wege, Terrassenflächen, Spielgeräte, und Pflanzflächen.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

nein

ja, Angebote sind möglich

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 18.09.2023

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 24.05.2024

weitere Fristen: Einzelfristen gemäß dem Bauzeitenplan

j) Nebenangebote

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

zugelassen

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E81961316>

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

Abgabe Verschwiegenheitserklärung

andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

nachgefordert

teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am 13.12.2022 um 10:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 03.02.2023

- p) Adresse für elektronische Angebote** <https://www.subreport.de/E81961316>
 Anschrift für schriftliche Angebote _____
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** [Deutsch](#)
- r) Zuschlagskriterien**
- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
[Preis 100%](#)
- s) Eröffnungstermin** am [13.12.2022](#) um [10:30](#) Uhr
 Ort
[Gartenstr. 10, 24534 Neumünster](#)
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen _____
- t) geforderte Sicherheiten**
[gem. Vergabeunterlagen](#)
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
[Für die Zahlungsbedingungen sind § 16 VOB/B und zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen maßgebend.](#)
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**
[gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter](#)
- w) Beurteilung der Eignung**
- [Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. \(Präqualifikationsverzeichnis\). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.](#)
- [Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. \(Präqualifikationsverzeichnis\) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen \(auch die der Nachunternehmen\) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.](#)
- [Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
 Für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, fordert der Auftraggeber einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz an.](#)
- x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**
 Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
[Vergabeprüfstelle beim Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein, Düsternbrooker Weg 92, 24105 Kiel](#)